



## Bio-EG-Kimratshofen

### Erzeugerstandard

Der Milcherzeuger verpflichtet sich:

- Die für die Erzeugung nach Bio-EG-Kimratshofen maßgeblichen Richtlinien zur Kenntnis genommen zu haben und einzuhalten. Dies sind im Grundsätzlichen die Vorgaben laut den jeweiligen Bio-Verbandsrichtlinien (Bioland, Naturland, Biokreis, Demeter), sowie die Vorgaben der EU-ÖKO-Verordnung und die gültigen landesrechtlichen Vorschriften.
- Die Richtlinien zum Weidegang für Milchvieh (Laufstall) einzuhalten.  
-> Siehe Anhang „Weidegang für Milchvieh“
- Futtermittel nur gemäß den Listen der Mischfutteranbieter einzusetzen.  
-> Siehe Anhang „Kimratshofener Mischfutterliste“
- Mineralfutter darf nur von Firmen bezogen werden, die von den unten aufgeführten und anerkannten Anbauverbänden zugelassen sind.
- Tierarzneimittel nur unter der Beachtung der Einschränkungen laut „Arzneimittel mit Anwendungsverbot oder –beschränkung“ einzusetzen.  
-> Siehe Anhang „Kimratshofener Arzneimittelliste“
- zur Melkanlagenreinigung keine QAV-haltigen Reinigungs- und Desinfektionsmittel einzusetzen. Auf chlorhaltige Reinigungs- und Desinfektionsmittel ist nach Möglichkeit zu verzichten.
- dass seine Kontrollstelle im Rahmen der regulären EG-Bio bzw. Verbandskontrolle die Einhaltung der vereinbarten Vorgaben überprüft und die Ergebnisse der Überprüfung auf Verlangen an die Allgäu Milch Käse eG weiterleitet. Im Falle der Aberkennung der Bio-Zertifizierung ist die Molkerei unverzüglich zu unterrichten.
- zusätzliche Stichprobenkontrollen auf dem Betrieb zuzulassen (im Auftrag und auf Kosten der Allgäu Milch Käse e.G.).

Diese Anlage ist Bestandteil des Milchliefer-/Milchabnahmevertrages.  
Die Vorgabe hat solange Gültigkeit bis Änderungen vereinbart werden.

#### Anlagen:

„Kimratshofener Arzneimittelliste“

„Kimratshofener Kontrollbogen“

„Kimratshofener Mischfutterliste“ und Einzelkomponenten beim Kraftfutter

„Weidegang für Milchvieh“

„Weidetagebuch“



Bio-EG-Kimratshofen



Kimratshofener Erzeugerstandard



Stand: 01/2018



## Bio-EG-Kimratshofen Arzneimittelliste

|  |  |
|--|--|
| <b>Anwendungsverbote:</b>  |  |
| <b>Wirkstoffe:</b>   |  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Brotizolam (Appetitanreger)</li> <li>• Fenvalerat (Ekto-Antiparasitikum)</li> <li>• Monensin (Antibiotikum)</li> <li>• Piperazin (Endo-Antiparasitikum)</li> </ul>  |  |
| <b>Arzneimittelgruppen:</b>  |  |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fluochinolone (Gyrasehemmer, Antibiotika)</li> <li>• Formaldehydhaltige Arzneimittel (zugelassen: formaldehydhaltige Impfstoffe)</li> <li>• Kombinationspräparate zwischen Chemotherapeutika (Antibiotika) und Glukokortikoiden (Antiinfektiva)</li> <li>• Östrogene (weibliche Sexualhormone)</li> </ul> |  |

|   |  |
|---|--|
| <b>Anwendungsbeschränkungen:</b>                          |  |
| <b>Wirkstoffe</b>   |  |
| Deltamethrin  | Nur bei schwerwiegendem Ektoparasitenbefall bei Schweinen  |
| Dimethylsulfoxid(Entzündungshemmer)                       | Nur für Pferde, die nicht der Lebensmittelgewinnung dienen   |
| Gentamicin (Antibiotikum)                                 | Bei Injektion nur intravenös<br>Zugelassen: gentamicinhaltige Impfstoffe   |
| Metamizol (Entzündungshemmer)                             | Nur bei Koliken bei Pferden und Kälbern  |
| Neomycin (Antibiotikum)                                   | Nur zur lokalen, nicht zur systemischen Anwendung<br>Zugelassen: Neomycinhaltige Impfstoffe, Euterinjektionen  |
| Thiabendazol (Endo-Antiparasitikum)                       | Nur, wenn sechs Tage Wartezeit eingehalten werden  |
| <b>Arzneimittelgruppen</b>                                |  |
| Antibiotika und Chemotherapeutika (Antiinfektiva)         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Eutererkrankungen nur, wenn eine bakteriologische Untersuchung mit Resistenztest erfolgt ist</li> <li>• Beta-Lacam-Antibiotika ist bei Wirksamkeit Vorzug zu geben</li> <li>• Kurzwirksame Antibiotika sind langwirksamen vorzuziehen</li> <li>• Eine Wartezeit von 48h darf nicht unterschritten werden</li> </ul> |
| Antiparasitika  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nur bei Parasitennachweis</li> <li>• Bei hohem Infektionsdruck auch vor dem Auftreten klinischer Erscheinungen (strategische Bekämpfung)</li> <li>• Eine Wartezeit von 48h darf nicht unterschritten werden</li> </ul>  |
| Avermectine (Antiparasitika)                              | Nur bei schwerwiegendem Ektoparasitenbefall bei Schweinen und Schafen  |
| Gestagene, Gonadotropine<br>HVL-Präparate, Prostaglandine | Nur bei Einzeltieren   |
| Glukokortikoide (Entzündungshemmer)                       | Nur bei: <ul style="list-style-type: none"> <li>• akut lebensbedrohlichen Zuständen</li> <li>• akuten allergischen Zuständen</li> <li>• nichtinfektiösen Entzündungen</li> <li>• akuten Stoffwechselstörungen</li> </ul>   |
| Neuroleptica, andere Beruhigungsmittel                    | Nur beim Einzeltier nach medizinischer Indikation  |
| Organophosphate   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nur als Pour-on-Präparate bei Ektoparasitosen des Schweines</li> <li>• Als Waschpräparat nur bei Schafen bei Fußräude</li> </ul>  |
| Synthetische Pyrethroide (Antiparasitika)                 | Nur als Pour-on-Präparate oder Ohrclips<br>Zugelassen: in Einzelfällen mit med. Indikation auch als Lösung   |
| Tetracycline (Antibiotika)                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Injektionen möglichst nur intravenös</li> <li>• Langzeittetracycline (Antibiotika) nur zur Behandlung von Chlamydieninfektionen</li> </ul>  |
| „Trockensteller“ (Langzeitantibiotika)                    | Nur bei Problemtieren mit medizinischer Indikation   |

|                               |                       |
|-------------------------------|-----------------------|
| <u>Zur Kenntnis genommen:</u> |                       |
| Datum, Ort                    | Unterschrift Tierarzt |



Bio-EG-Kimratshofen



Arzneimittelliste



Stand 01 /2018



## Kontrolle des Bio-EG-Kimratshofen-Standard Jahr – 20\_\_

| 1. Betriebsdaten (bei Neubetrieben, bzw. Änderungen bitte alles ausfüllen) |  |        |
|--|--|--------|
| Name, Vorname bzw. Betriebsname  | EU-Bio-Kontrollnr:   |        |
|  | Anbauverband:<br><input type="checkbox"/> Biokreis <input type="checkbox"/> Bioland<br><input type="checkbox"/> Demeter <input type="checkbox"/> Naturland |        |
| Straße:  | Kontrollleur:  | Datum: |
| PLZ, Ort:  | Art der Kontrolle:<br><input type="checkbox"/> angemeldete Kontrolle <input type="checkbox"/> unangemeldete Kontrolle                                      |        |

| 2. Fütterung und Einstreu                                    |  |
|--|--|
| Wie werden die Anforderungen an die Fütterung gewährleistet? | <input type="checkbox"/> Ausschließlich eigene Bio-Futtermittel<br><input type="checkbox"/> Zukauf von Rohware von anderen Bio-Betrieben mit Verbandszulassung<br><input type="checkbox"/> Zukauf von Bio-Einzelfuttermitteln oder Bio-Mischfuttermitteln von zugelassenen Futtermittel-Herstellern gemäß Liste<br><input type="checkbox"/> Zukauf von Mineralfuttermitteln nur von den unten aufgeführten anerkannten und zugelassenen Firmen<br><input type="checkbox"/> Andere: |

| 3. Tiergesundheit und Arzneimittelanwendung:                                  |  |
|---|--|
| Wie wird die Einhaltung der Regelungen zum Arzneimitteleinsatz gewährleistet? | <input type="checkbox"/> Der Tierarzt ist über das Merkblatt „Bio-EG-Kimratshofen Arzneimittelliste“ informiert und hat dieses unterschrieben.<br><input type="checkbox"/> Andere: |
| Dokumentation der Tierbehandlung wird durchgeführt                            | <input type="checkbox"/> eingehalten <input type="checkbox"/> nicht eingehalten  |

| 4. Weiderichtlinien/Weidetagebuch:  |  |
|---|--|
| Werden die Richtlinien zum Weidegang eingehalten?                           | <input type="checkbox"/> eingehalten <input type="checkbox"/> NICHT eingehalten<br><input type="checkbox"/> laut Ausnahmegenehmigung eingehalten |
| Wird ein Weidetagebuch geführt oder liegt ein Nachweis der Weideprämie vor? | <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein<br><input type="checkbox"/> sonstige Bemerkung: _____                                  |

| 5. Sonstige Anforderungen:   |   |
|--|---|
| <u>Reinigung:</u> Anlagen und Gerätschaften die mit dem Produkt in Berührung kommen, dürfen nicht mit QAV-haltigen Mitteln gereinigt werden. | <input type="checkbox"/> eingehalten <input type="checkbox"/> nicht eingehalten |

Die Unterzeichnenden bestätigen mit ihrer Unterschrift die Korrektheit der im Kontrollbericht und seinen Anlagen aufgezeichneten Ergebnissen. Das Unternehmen verpflichtet sich, die im Bericht festgehaltenen Maßnahmen unverzüglich umzusetzen und aufgetretene Mängel zu beheben. Zusätzlich willige ich ein, dass die Ergebnisse lt. Milchlieferungsordnung von den Kontrollverbänden an die AMK übermittelt werden dürfen.

|            |                                |                              |
|------------|--------------------------------|------------------------------|
| Ort, Datum | Unterschrift Betriebsleiter/in | Unterschrift Kontrollleur/in |
|------------|--------------------------------|------------------------------|





## Bio-EG-Kimratshofen

### Mischfutterliste

| <b>Firma, Anschrift</b>   | <b>Ansprechpartner</b>                     | <b>Kontakt</b>   |
|---|--|--|
| Kaisermühle Otmar Kaiser GmbH & Co. KG<br>Frankenstraße 1<br>97450 Arnstein-Gänheim | Frau Kaiser                                | Tel. 09363 / 99071<br>Fax 09363 / 99073<br>info@kaisermuehle.de                  |
| Meika Tierernährung GmbH<br>Bahnhofstrasse 95 – 99<br>86845 Grossaitingen           | Herr Meitinger                             | Tel. 08203 / 9608-0<br>Fax 08203 / 951986<br>kontakt@meika-biofutter.de          |
| Neumeier Nachhaltige Futtermittel GmbH<br>Pinkofen 33<br>84069 Schierling           | Herr Neumeier                              | Tel. 09451 / 1417<br>Fax 09451 / 9492366<br>Info@neumeier-nnf.de                 |
| Raiffeisen Kraftfutterwerk Kehl GmbH<br>Weststraße 29<br>77694 Kehl                 | Herr Stoll                                 | Tel. 07851 / 8709-0<br>Fax 07851 / 77903<br>info@                                |
| Wiesbauer-Mühle GmbH<br>Mühlberg 3<br>A 4982 Obernberg / Inn                        | Herr Wiesbauer                             | Tel. 0043 / 7758 – 2210<br>Fax 0043 / 7758 – 22104<br>office@wiesbauer-muehle.at |
| WLS Bio Futter Süd GmbH<br>Bahnhofstraße 29<br>87719 Mindelheim                     | Staudach Mühle,<br>Klostermühle,<br>A.G.H. | Tel. 07522970985<br>Fax. 0826176460<br>info@biofutter-wls.de                     |

Einzelkomponenten dürfen auch bei Futtermittelhändlern bezogen werden, die eine Zertifizierung bei einem von der Molkerei zugelassenen Bioverband haben (Bioland – Naturland – Biokreis – Demeter). => Zertifikate müssen vorliegen!

Eine alleinige EU-Bio-Zertifizierung oder nicht dem Anbauverband entsprechende Zertifizierung ist nicht ausreichend.





## Weidegang für Milchvieh

- 1.) Dem Milchvieh ist während der Vegetationszeit Weidegang zu gewähren, wenn die Betriebs- und Standortbedingungen hierfür gegeben sind und die Witterungsverhältnisse sowie der Bodenzustand dies erlauben.
- 2.) Sollte Weidegang aus wichtigen, nicht beeinflussbaren Gründen (z. B. Treiben über Straßen / Bahnlinien; keine beweidbaren Flächen in Stallnähe; etc.) nicht umsetzbar sein, ist ganzjähriger Auslauf mit überwiegender Grünfütterung verpflichtend.

Milcherzeuger, die keine Weide haben, müssen dies der Allgäu Milch Käse e. G. mitteilen, damit in Zusammenarbeit mit der Fachberatung der Bio-Verbände eine mögliche Umsetzung geklärt wird. Ausnahmen sind in begründeten Einzelfällen den Sprechern der Bio-Liefergruppe vorzulegen und genehmigen zu lassen. Diese Ausnahmegenehmigung ist unaufgefordert vom Betrieb einzuholen.

- 3.) Für Umstellungsbetriebe und Neulieferanten ist ab 01.01.2018 ein genereller Weidegang verpflichtend (Ausnahme: Punkt 2).

Für Altbetriebe gilt: Bei ganzjährigem Zugang zum Laufhof sind mindestens 60 Weidetage für Milchkühe verpflichtend. Es ist entweder die Teilnahme an einer landesspezifischen Weideprämie nachzuweisen oder ersatzweise zwingend ein Weidetagebuch zu führen.

- 4.) Die Allgäu Milch Käse e. G. empfiehlt auch allen anderen Lieferanten die Führung eines Weidetagebuches. Bei berechtigtem Zweifel am zuverlässigen Weidegang kann dies auch verpflichtend als Auflage gefordert werden.
- 5.) Es muss ein funktionierendes Weidesystem ersichtlich sein.



# Weidetagebuch

Stand: 01/2018

Monat: \_\_\_\_\_

Jahr: \_\_\_\_\_

| Datum | Weidegang |       | Begründung |
|-------|-----------|-------|------------|
|       | Ja        | Nein, |            |
| 1     |           |       |            |
| 2     |           |       |            |
| 3     |           |       |            |
| 4     |           |       |            |
| 5     |           |       |            |
| 6     |           |       |            |
| 7     |           |       |            |
| 8     |           |       |            |
| 9     |           |       |            |
| 10    |           |       |            |
| 11    |           |       |            |
| 12    |           |       |            |
| 13    |           |       |            |
| 14    |           |       |            |
| 15    |           |       |            |
| 16    |           |       |            |
| 17    |           |       |            |
| 18    |           |       |            |
| 19    |           |       |            |
| 20    |           |       |            |
| 21    |           |       |            |
| 22    |           |       |            |
| 23    |           |       |            |
| 24    |           |       |            |
| 25    |           |       |            |
| 26    |           |       |            |
| 27    |           |       |            |
| 28    |           |       |            |
| 29    |           |       |            |
| 30    |           |       |            |
| 31    |           |       |            |

Mit meiner Unterschrift bestätige ich **die Richtigkeit** der hier gemachten Angaben. \_\_\_\_\_